

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	
Suppe, Beratung, Politik – Anforderungen an eine moderne Wohnungsnotfallhilfe. Eine Einführung	9
<i>Stefan Gillich, Rolf Keicher</i>	

I. Politik: strukturelle Rahmenbedingungen und Forschungsergebnisse

Rahmenbedingungen (guter) sozialer Arbeit am Beispiel Bremen	15
<i>Elke Heyduck</i>	
Steuerpolitik in 60 Minuten	35
<i>Hermann Adam</i>	
„Die Zukunft wird nicht gemeistert von denen, die am Vergangenen kleben.“ Wahrnehmungen zur Förderung langzeitarbeitsloser Menschen an der Jahreswende 2014/2015	53
<i>Wolfgang Sartorius</i>	
Leitlinien einer solidarischen Wohnungspolitik	63
<i>Margit Heilmann</i>	
Hausbesuche in der Wohnungslosenhilfe	85
<i>Susanne Gerull</i>	
Gravierend-komplexe Problemlagen bei jungen Wohnungslosen – aktuelle Forschungsergebnisse, strukturelle und fachliche Konsequenzen	95
<i>Robert Frietsch, Dirk Holbach</i>	
Prävention von Wohnungslosigkeit in Nordrhein-Westfalen. Ergebnisse einer landesweiten Untersuchung	111
<i>Volker Busch-Geertsema, Jürgen Evers, Ekke-Ulf Ruhstrat</i>	

II. Beratung: Methode und besondere Adressatengruppe

Junge Menschen in (Wohnungs-)Not	131
<i>Bianca Gerdes, Ursel Steding, Gisela Würfel</i>	
Betreutes Wohnen für wohnungslose alte Menschen in altersgerechtem Wohnraum als Form der Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach §§ 67 ff. SGB XII	141
<i>Michael Braun, Anna-Sophie Lüdtk</i>	
Wohnungslosenhilfe in Bremen im Wandel. Ambulantisierung der Angebote nach §§ 67/68 SGB XII am Beispiel Bremen.....	163
<i>Axel Brase-Wentzell</i>	
Arbeit, Qualifizierung und Beschäftigung für wohnungslose Menschen. Erfahrungsbericht eines ergänzenden Angebots der Berliner Wohnungslosenhilfe anhand des Modellprojekts GUT ZU TUN.....	171
<i>Björn Giese, Sabrina Niemietz</i>	
Housing First – zum Beispiel Berlin. Nicht so simpel, wie es sein sollte!	181
<i>Ingo Bullermann, Martin Helmchen, Karen Holzinger</i>	
MigrantInnen in der „niedrigschwelligen“ Wohnungslosenhilfe: Handlungsmöglichkeiten in prekären Situationen	189
<i>Johan Graßhoff, Doinita Grosu, Desislava Manavska, Marie-Therese Reichenbach</i>	
Rückmeldung aus Provinz und Metropolen: Obdachlose sind noch nicht zerschlagen – Was ist zu tun?	201
<i>Hermann Pfahler</i>	
Mit Kunst und Kultur gegen Armut und Ausgrenzung.....	207
<i>Andreas Pitz</i>	

III. Suppe: Private Wohltätigkeit, Soziale Rechte und Rechtsdurchsetzung

Tafeln als moralische Unternehmen. Prinzipien und Profite der neuen Armutsökonomie	217
<i>Stefan Selke</i>	
Case Management in der Wohnungslosenhilfe – Segen oder Fluch?	245
<i>Falk Roscher</i>	
Anwaltschaft, Parteilichkeit, Lobbyarbeit: 18 Anmerkungen und eine Jesusgeschichte als Herausforderungen für die Wohnungslosenhilfe.....	255
<i>Stefan Gillich</i>	
Die neue Mitleidsökonomie zwischen Suppe, Beratung und Sozialpolitik	275
<i>Melanie Oechler, Tina Schröder</i>	
Rechtsverwirklichung als Aufgabe der Sozialen Arbeit am Beispiel „Der Verbogene Paragraph“	287
<i>Rolf Keicher</i>	
Was Sie schon immer zu §§ 67-69 SGB XII wissen wollten! Häufig gestellte Fragen zum Rechtskreis der Hilfe nach dem 8. Kapitel SGB XII	297
<i>Erarbeitet vom Fachausschuss Recht des Ev. Bundesfachverbandes Existenzsicherung und Teilhabe e.V. (EBET) – Wohnungsnotfall- und Straffälligenhilfe</i>	

IV. Anhang

Bremer Erklärung der Evangelischen Obdachlosenhilfe in Deutschland e.V. Wohnungspolitische Forderungen	307
<i>Ev. Obdachlosenhilfe in Deutschland e.V.</i>	
Evangelischer Bundesfachverband Existenzsicherung und Teilhabe e.V. (EBET) – Wohnungsnotfall- und Straffälligenhilfe aus der Taufe gehoben	309
<i>Pressemitteilung vom 4. Juni 2015</i>	
Autorinnen und Autoren	311